

LESESTILE - LESEZIELE

A) SKIMMING oder ORIENTIERENDES LESEN:

Mit diesem Lesestil bekommt man einen ersten Eindruck. Man liest nicht „langsam und genau“, sondern man versucht, sein Vorwissen und Textsortenwissen zu aktivieren, indem man vor allem auf die Form der Texte achtet. Erste Hypothesen werden gebildet.

☺ **Übung:** *Betrachten Sie Überschrift, Layout und Fotos der Texte. Um welche Textsorten handelt es sich? Begründen Sie Ihre Aussage. Welche Themen könnten die einzelnen Texte behandeln? Bilden Sie Hypothesen.*

B) GLOBALES LESEN/VERSTEHEN:

Beim globalen Lesen/Verstehen „überfliegt“ (überfliegen ≈ schnell lesen, nicht Wort für Wort lesen) man einen Text und versucht, das Wesentliche (die wichtigen Punkte) zu erkennen/verstehen.

☺ **Übung:** *Überfliegen Sie die Texte. Welche Wörter kommen öfter vor? Welche thematisch verwandten Wörter finden Sie? Auf welches Thema können Sie folglich schließen?*

C) DETAILLIERTES/INTENSIVES LESEN:

Beim intensiven Lesen versucht man, den Text in seinen Details und seiner Gesamtheit zu verstehen. (siehe folgende Einheiten)

☺ **Übung:**

- Versuchen Sie, den Text ohne Wörterbuch zu verstehen. Was ist unklar geblieben?
- Markieren Sie die wichtigen Textteile beziehungsweise machen Sie Anmerkungen/Notizen, sodass Sie den Text zusammenfassen können.

D) SCANNING oder SELEKTIVES LESEN:

Beim Scanning sucht man **ein** Detail (**eine** konkrete Information), das im Text enthalten ist. (Detailfragen, Detailinteresse)

☺ **Reflexion:** *Welche Texte lesen Sie? Wie lesen Sie diese Texte?*